



Schweizer KMU-Tag 2012: Ein Rucksack voller Impulse

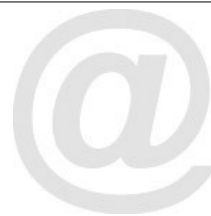
Für viele Besucher ist der KMU-Tag mittlerweile so etwas "wie Weihnachten, nur ohne Geschenke", wie die lokale Tageszeitung im Vorfeld zu berichten wusste. Diesmal war es aber leicht anders: Die Gäste durften tatsächlich Geschenke in Empfang nehmen: Zum einen einen Rucksack, der die Tagungsunterlagen enthielt, zum anderen ein kleines Büchlein mit dem Titel "Fit für den KMU-Alltag", verfasst von Prof. Dr. Urs Fueglistaller, Roger Tinner und Walter Weber. Dieses Triumvirat zeigt sich seit Jahren für die erfolgreiche Durchführung des Schweizer KMU-Tags verantwortlich. Entsprechend dankbar zeigte sich Urs Fueglistaller in seiner Eröffnungsansprache.



In anschaulicher Weise führte Fueglistaller ins Tagungsthema ein: Wie gehen KMU mit Widersprüchen um? Zerreisst es sie? Oder finden sie immer wieder den richtigen Kompromiss? In einem späteren Referat erfuhren die Zuhörer dann definitiv, dass KMU sogar eher besser aufgestellt sind, wenn es darum geht, sich schnell an vermeintlich paradoxe Entwicklungen anzupassen.

Das erste Referat hielt Prof. Dr. Thomas Zellweger. Sein Thema: "Familie und Unternehmen - wie geht das zusammen?" Er zeigte, dass familiengeführte Unternehmen besser fahren, wenn sie voll auf Synergien dieser beiden Systeme (Familie und Unternehmen) setzen. Das Abwägen "Familie oder Unternehmen" sei dabei weniger zielführend. Lieber "Familie und Unternehmen".

Prof. Markus Hengstschlager, Genetiker, warnte vor der Durchschnittsfalle. "Es ist einfacher, sich in der Mehrheit zu irren, als alleine Recht zu haben", so eines seiner prägnanten Voten. Und er verwies auf die Evolution als erfolgreiches Konzept, um dieser Durchschnittsfalle zu entkommen: "Das beste was wir haben, ist die nächste Generation". Deshalb gelte es, besondere individuelle Talente zu fördern. Nur Individualität und Flexibilität bilden Antworten auf die Fragen von morgen.



Online-Ausgabe

ORGANISATOR
9442 Berneck
058 344 92 92
www.organisator.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Fachpresse

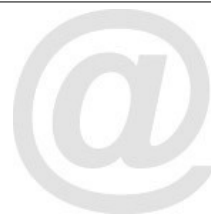
Online lesen

Themen-Nr.: 377.9
Abo-Nr.: 377009



Markus Hengstschläger und Thomas Zellweger im Gespräch mit Moderatorin Regula Späni

Ebenfalls Wissenschaftler war der nächste Referent: Der Mathematiker Roman Boutellier kennt aber beide Welten. Er ist nicht nur ETH-Professor, sondern auch erfolgreicher Unternehmer. So fiel es ihm auch leicht auf die Vorteile von KMU hinzuweisen: Sie lernen schneller aus Fehlentscheiden als Grossunternehmen, haben prozentual einen höheren Anteil an Experten und kommen insgesamt rascher zu Entscheiden. So können KMU auch in einer paradoxen Welt bestehen: Viele kleine Schritte haben möglicherweise zwar keinen grossartigen Erfolg, aber auch keinen grossartigen Misserfolg. Ein Widerspruch zur Durchschnittsfalle?



Online-Ausgabe

ORGANISATOR
9442 Berneck
058 344 92 92
www.organisator.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Fachpresse

Online lesen

Themen-Nr.: 377.9
Abo-Nr.: 377009



Roman Bouteiller und Tanja Frieden diskutieren, ob der Erfolg eher eine Bauch- oder eine Kopfsache ist.

Erfolg beginnt im Kopf. Dies ist die Erkenntnis von Tanja Frieden. Die Olympiamedaillengewinnerin 2006 in Turin konzentrierte seit 1999 ihr gesamtes Tun und Lassen auf diesen sportlichen Erfolg. Eine Erfahrung, die sie heute in Referaten und als Coach weitergibt. Ihr Rezept: Klare und positiv formulierte Ziele.

Den Schlusspunkt des KMU-Tags setzten zwei Referate "aus der Praxis": Kurt Schär erzählte wie ein Scheitern zur Grundlage eines späteren Erfolgs wurde und Wolfgang Grupp wusste mit pointierten Aussagen das Publikum zu packen. Szenenapplaus war diesen beiden Vollblut-Unternehmern sicher.

Der nächste KMU-Tag findet übrigens am 25. Oktober 2013 statt.